Versorgungswerk MetallRente: Anmeldung von Arbeitnehmern im Durchführungsweg

Direktversicherung Pensionsfonds

Bausteine Kapital bei Tod, Hinterbliebenen- und Berufsunfähigkeitsvorsorge:

obligatorischer Einschluss abwählbarer Einschluss

Bitte immer die Bearbeitungshinweise auf der Rückseite beachten.

Arbeitgebererklärung liegt bei

Arbeitgebererklärung liegt vor: Vertrags-Nr.

/ ⁽¹⁾ oder -

Geschlecht	Zu- und Vorname ⁽²⁾		Produkt/Tarif ⁽³⁾			
	Anschrift: PLZ, Wohnort, Straße		Steuerliche Berücksichtigung/BBG/Dynamik/Verpflichtender Arbeitgeberzuschuss (nur bei AN- und/oder Mischfinanzierung) ^(5,6)			
	US-Person? ⁽¹⁸⁾		Gewünschte Bausteine ⁽⁴⁾ – falls nicht obligatorisch –		Art der Finanzierung ⁽¹²⁾	
	Geburtsdatum	Firmeneintrittsdatum				
	Personalnummer		Garantieniveau ⁽⁷⁾		Berufliche Tätigkeit / Tätigkeitsgruppe ⁽¹¹⁾	
	Zusageart ⁽¹⁷⁾		Geburtsdatum Ehepartner ⁽⁸⁾	Versicherungsbeginn	Dauer der Todesfallleistung	Beitragszahlungsweise ⁽⁹⁾
Sonstige Angaben ⁽¹⁶⁾		Rentenbeginn/Ende der BU-Rente ⁽¹⁵⁾	Beitragszahlung in entgeltlosen Dienstzeiten ⁽¹³⁾		Bezugsrechtsverfügung bzw. Anspruchsberechtigung für Zusageermittlung ⁽¹⁴⁾	
1			☐ Profil mit Flexi-Option ☐ Chance ☐ Profil VarEB ☐ BUZ-R (EBV) ☐ Aktiv-Baustein			
			Verpflichtender Arbeitgeberzuschuss (nur bei §3 Nr. 63 EStG): ☐ § 3.63 EStG ☐ 4 % BBG ☐ § 10 a EStG ☐ 8 % BBG ☐ § 100 EStG		☐ BBG-Dynamik ☐ Beitragsdynamik von _____ % ☐ Höchstbeitrag ☐ inkl. StartDynamik	
	☐ von _____ % ☐ von _____ EUR ☐ kein Zuschuss		☐ mit B Komfort ☐ mit B Komfort mit Dynamik von _____ % ☐ mit BR Komfort _____ EUR		☐ arbeitgeberfinanziert ☐ arbeitnehmerfinanziert ☐ teilweise arbeitgeber- und arbeitnehmerfinanziert	
	☐ Hinterbliebenenvorsorge ☐ Kapital bei Tod Garantieniveau bei Direktversicherung Chance ☐ 90 % ☐ 80 %		Berufliche Tätigkeit / Tätigkeitsgruppe			
	Beitragsorientierte Leistungszusage oder Beitragszusage mit Mindestleistung				☐ monatlich ☐ ¼-jährlich ☐ jährlich ☐ ½-jährlich	
			Beitragszahlung in entgeltlosen Dienstzeiten: ☐ nein ☐ ja		☐ unw. ohne Vorbehalt ☐ unw. mit Vorbehalt ☐ unw. mit und ohne Vorbehalt	
2			☐ Profil mit Flexi-Option ☐ Chance ☐ Profil VarEB ☐ BUZ-R (EBV) ☐ Aktiv-Baustein			
			Verpflichtender Arbeitgeberzuschuss (nur bei §3 Nr. 63 EStG): ☐ § 3.63 EStG ☐ 4 % BBG ☐ § 10 a EStG ☐ 8 % BBG ☐ § 100 EStG		☐ BBG-Dynamik ☐ Beitragsdynamik von _____ % ☐ Höchstbeitrag ☐ inkl. StartDynamik	
	☐ von _____ % ☐ von _____ EUR ☐ kein Zuschuss		☐ mit B Komfort ☐ mit B Komfort mit Dynamik von _____ % ☐ mit BR Komfort _____ EUR		☐ arbeitgeberfinanziert ☐ arbeitnehmerfinanziert ☐ teilweise arbeitgeber- und arbeitnehmerfinanziert	
	☐ Hinterbliebenenvorsorge ☐ Kapital bei Tod Garantieniveau bei Direktversicherung Chance ☐ 90 % ☐ 80 %		Berufliche Tätigkeit / Tätigkeitsgruppe			
	Beitragsorientierte Leistungszusage oder Beitragszusage mit Mindestleistung				☐ monatlich ☐ ¼-jährlich ☐ jährlich ☐ ½-jährlich	
			Beitragszahlung in entgeltlosen Dienstzeiten: ☐ nein ☐ ja		☐ unw. ohne Vorbehalt ☐ unw. mit Vorbehalt ☐ unw. mit und ohne Vorbehalt	
3			☐ Profil mit Flexi-Option ☐ Chance ☐ Profil VarEB ☐ BUZ-R (EBV) ☐ Aktiv-Baustein			
			Verpflichtender Arbeitgeberzuschuss (nur bei §3 Nr. 63 EStG): ☐ § 3.63 EStG ☐ 4 % BBG ☐ § 10 a EStG ☐ 8 % BBG ☐ § 100 EStG		☐ BBG-Dynamik ☐ Beitragsdynamik von _____ % ☐ Höchstbeitrag ☐ inkl. StartDynamik	
	☐ von _____ % ☐ von _____ EUR ☐ kein Zuschuss		☐ mit B Komfort ☐ mit B Komfort mit Dynamik von _____ % ☐ mit BR Komfort _____ EUR		☐ arbeitgeberfinanziert ☐ arbeitnehmerfinanziert ☐ teilweise arbeitgeber- und arbeitnehmerfinanziert	
	☐ Hinterbliebenenvorsorge ☐ Kapital bei Tod Garantieniveau bei Direktversicherung Chance ☐ 90 % ☐ 80 %		Berufliche Tätigkeit / Tätigkeitsgruppe			
	Beitragsorientierte Leistungszusage oder Beitragszusage mit Mindestleistung				☐ monatlich ☐ ¼-jährlich ☐ jährlich ☐ ½-jährlich	
			Beitragszahlung in entgeltlosen Dienstzeiten: ☐ nein ☐ ja		☐ unw. ohne Vorbehalt ☐ unw. mit Vorbehalt ☐ unw. mit und ohne Vorbehalt	

PESVA02365

GV-M0092ZO (26V) 0.12.23

Bearbeitungshinweise

- (1) **Zutreffendes bitte ankreuzen** und – falls die Arbeitgebererklärung für das Versorgungswerk MetallRente bereits vorliegt – bitte hier Ihre Vertragsnummer eintragen.
- (2) **Zu- und Vorname des Arbeitnehmers:** Bitte auf höchstens 20 Stellen abkürzen.
- (3) **Produkt/Tarif:** Zutreffendes bitte ankreuzen. Im Durchführungsweg **Direktversicherung** ist das Profil-Produkt gegen laufenden Beitrag für die Förderung nach § 3.63 EStG oder § 10 a EStG wählbar. Zudem ist das Chance-Produkt gegen laufende Beitragszahlung nach § 3.63 EStG in der Direktversicherung wählbar.
Bei der **Direktversicherung** ist auch der variable EB-Tarif nach § 3.63 EStG oder § 100 EStG möglich. Im Durchführungsweg **Pensionsfonds** wird das Chance-Produkt angeboten. Der Tarif Profil gegen laufende Beitragszahlung in der Direktversicherung und der Tarif Chance im Pensionsfonds beinhalten die Flexi-Option.
- (4) **Bausteine Kapital bei Tod, Hinterbliebenen- und Berufsunfähigkeitsvorsorge:** Bitte nur ausfüllen, sofern die Bausteine Kapital bei Tod, Hinterbliebenen- und Berufsunfähigkeitsvorsorge **nicht** obligatorisch eingeschlossen sind. Bitte wählen Sie aus der derzeit gültigen Tarifübersicht die von Ihnen gewünschte Zusatzvorsorge.
 - Bei dem Baustein Kapital bei Tod kann das Garantiekapital bei Tod entweder konstant oder zwischen 10 % und 400 % der Summe der vereinbarten Beiträge (ohne vereinbarte Beiträge für die Bausteine zur Berufsunfähigkeitsvorsorge) vereinbart werden.
 - Bei dem Baustein Hinterbliebenenvorsorge handelt es sich um eine individuelle Witwen(r)rente mit kollektiver Waisenrente.
 - Bei dem Baustein Berufsunfähigkeitsvorsorge können Sie aus den Varianten Beitragsbefreiung (B Komfort) (auch mit Dynamik) oder Beitragsbefreiung mit Berufsunfähigkeitsrente (BR Komfort) wählen. Bei BR Komfort können Sie hier die monatliche BU-Rente angeben. Wird **nichts angekreuzt**, so werden keine Zusatzbausteine eingeschlossen, d. h., es handelt sich um eine reine Altersrente. In diesem Fall ist **keine Gesundheitserklärung** des Arbeitnehmers erforderlich.
- (5) **Steuerliche Berücksichtigung/Förderung/Dynamik:** Zutreffendes bitte ankreuzen.
Bei allen Durchführungswegen ist die steuerliche Berücksichtigung/Förderung nach **§ 3.63 EStG** oder **§ 10 a EStG** möglich.
Falls die **Förderung gemäß § 3.63 EStG** erfolgt, kann die BBG-Dynamik mit vereinbart werden. Die Anpassung des Beitrags erfolgt dann jährlich im selben Verhältnis wie die Steigerung der Beitragsbemessungsgrenze in der Allgemeinen Deutschen Rentenversicherung für Westdeutschland.
Ergänzend ist zu beachten, ob der Arbeitnehmer die Förderhöchstgrenze des § 3.63 EStG in Anspruch nehmen kann.
Der maximal mögliche Höchstbeitrag kann zukünftig auch für den Fall vorab vereinbart werden, bei dem sich nach Antragsstellung noch ein neuer größerer gesetzlicher Höchstbeitrag nach § 3 Nr. 63 EStG ergeben sollte. Entsprechende Erhöhungen von Leistung und Beitrag erfolgen dann automatisch bereits zum Versicherungsbeginn.
Alternativ ist auch eine Beitragserhöhung um jährlich x % des Vorjahresbeitrags möglich (u. d. B. der BBG-Grenze).
Zusätzlich zur BBG-Dynamik oder Beitragsdynamik ist noch eine StartDynamik auswählbar (nicht möglich bei Pensionsfonds). Hier wird für das zweite bis sechste Versicherungsjahr eine Beitragsdynamik von 20 % des Vorjahresbeitrages vereinbart. Ab dem 6. Jahr kommt wieder die grundsätzlich vereinbarte Dynamik zum Tragen.
Die **Förderung gemäß § 10 a EStG** ist im Durchführungsweg Direktversicherung beim Tarif Profil mit Flexi-Option möglich.
Darüber hinaus ist die Förderung gemäß § 10 a EStG im Durchführungsweg Pensionsfonds bei Chance möglich. Auch hier ist eine Beitragserhöhung um jährlich x % des Vorjahresbeitrags möglich.
Hinweis: Bei nicht-monatlicher Zahlungsweise (viertel- / halbjährlich bzw. jährlich) muss der Beitrag noch in dem Jahr, dem er steuerlich zugeordnet werden soll, bei uns eingehen.
- (6) **Verpflichtender Arbeitgeberzuschuss (nur bei § 3 Nr. 63 EStG):** Für Arbeitgeber, die an die Tarifverträge für die M+E-Industrie gebunden sind bzw. deren Anwendung vereinbart haben, ist der Zuschuss nicht verpflichtend. Grundsätzlich richtet sich die Verpflichtung nach den gültigen Tarifverträgen.
- (7) **Garantieniveau:** Das Garantieniveau beschreibt, wie viel Prozent der Summe der für den Baustein Altersvorsorge gezahlten Beiträge zum Rentenbeginn mindestens zur Verfügung steht.
Bei MetallDirektversicherung Profil ist das Garantieniveau nicht wählbar und beträgt mindestens 90 %. Bei MetallDirektversicherung Chance ist das Garantieniveau wählbar zwischen 80 % oder 90 %. Beim MetallPensionsfonds ist das Garantieniveau nicht wählbar und beträgt 100 %.
- (8) **Geburtsdatum des Ehepartners:** Bitte – falls Baustein Hinterbliebenenvorsorge obligatorisch eingeschlossen und ein Ehepartner vorhanden ist bzw. falls Baustein Hinterbliebenenvorsorge eingeschlossen werden soll – eintragen.
- (9) **Beitragszahlungsweise:** Zutreffendes bitte ankreuzen.
- (10) **Beitrag gemäß Beitragszahlungsweise:** Bitte den Betrag entsprechend der Zahlungsweise eintragen. Bei §10 a EStG ist hier der Eigenbeitrag einzutragen.
- (11) **Berufliche Tätigkeit/Tätigkeitsgruppe:** Bei MetallDirektversicherung und MetallPensionsfonds standardmäßig G2. Nur in mit MetallRente und Kopfstelle Allianz abgestimmten Ausnahmefällen andere Tätigkeitsgruppe eintragen.
- (12) **Art der Finanzierung:** Zutreffendes bitte ankreuzen.
- (13) **Beitragszahlung in entgeltlosen Dienstzeiten:** Zutreffendes bitte ankreuzen (wird für die Zusageermittlung bei Arbeitgeberfinanzierung benötigt).
- (14) **Bezugsrechtsverfügung bzw. Anspruchsberechtigung für Zusageermittlung:** Unwiderrufliches Bezugsrecht bzw. Anspruchsberechtigung „mit Vorbehalt“ (Standard bei Arbeitgeberfinanzierung) oder „ohne Vorbehalt“ (Standard bei Entgeltumwandlung) oder „mit und ohne Vorbehalt“ (Standard bei Mischfinanzierung) ist möglich.
- (15) **Rentenbeginn:** Bitte tragen Sie hier den Rentenbeginn ein, entweder mit Datumsangabe 01.MM.JJJJ oder das Alter bei Rentenbeginn in Jahren. Bei der MetallRente.BUZ-R tragen Sie das Ende der BU-Rente ein.
- (16) **Sonstige Angaben:** Feld für sonstige Angaben (z. B. Zu- und Vorname des Ehepartners (wenn (8) zutreffend), „Überschussverwendungsart“).
Bitte ggf. Bezugsvertrag für MetallRente.BUZ-R angeben.
- (17) **Beschreibung der Zusageart:**
 1. **Beitragsorientierte Leistungszusage (BoLZ):** Der Arbeitgeber verpflichtet sich bestimmte Beträge in eine Anwartschaft auf Alters-, Invaliditäts- oder Hinterbliebenenversorgung zu zahlen und sagt die sich daraus ergebende Leistung zu. Die Zusageart BoLZ ist verpflichtend für alle Tarife in der MetallDirektversicherung.
 2. **Beitragszusage mit Mindestleistung (BZM):** Die vom Arbeitgeber zugesagte Leistung ist das planmäßig zuzurechnende Versorgungskapital auf Grundlage der bis zum Ausscheiden des Arbeitnehmers gezahlten Beiträge zzgl. der daraus erzielten Erträge. Mindestens umfasst diese Zusage die Summe der gezahlten Beiträge, soweit sie nicht für einen biometrischen Risikoausgleich verbraucht sind. Das Garantiekapital beträgt 100 % der Summe der Beiträge für die Altersvorsorgeleistung. Die Zusageart BZM ist nur beim MetallPensionsfonds möglich und für diesen verpflichtend.
- (18) Nur anzugeben beim MetallPensionsfonds und bei MetallDirektversicherung Chance. US-Person = Person mit US-Staatsangehörigkeit, US-Wohnsitz, Green-Card.

Hinweis für den Arbeitgeber

Bitte stellen Sie in geeigneter Weise sicher, dass jede zu diesem Vertrag angemeldete Person Kenntnis davon erhält, dass Daten der zu versichernden Person/des Versorgungsberechtigten bei der Allianz Lebensversicherungs-AG, Stuttgart, als datenschutzrechtlich verantwortliche Stelle und ggf. bei dem Konsortenversicherer sowie dem betreuenden Vermittler gespeichert werden.

Bitte stellen Sie in geeigneter Weise sicher, dass jede zu diesem Vertrag angemeldete Person Kenntnis davon erhält, dass online unter <https://www.firmenonline.de/dokumente-metallrente> „Informationen vor Beitritt zu einem Altersversorgungssystem (VAG-InfoV)“ eingesehen werden können.

Listenmäßige Aufnahme

Versicherungen nach einem reinen Altersvorsorgetarif bzw. nur mit dem Zusatzbaustein Beitragsbefreiung werden ohne Risikoprüfung (listenmäßige Aufnahme) aufgenommen.

Dienstobliegenheitserklärung

Zur Anmeldung mit Dienstobliegenheitserklärung verwenden Sie bitte entweder die Arbeitgeber-Dienstobliegenheitserklärung (Formular GV--M0086Z0) oder die Eigen-Dienstobliegenheitserklärung (Formular GV--M0368Z0).

Ort und Datum

Unterschrift des Arbeitgebers